

3855/J XX.GP

der Abgeordneten Hagenhofer

und Genossen

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten

betreffend Autobahnansbindung an deutsche Autobahn A 94

Das Raumordnungsverfahren für einen Teilabschnitt der deutschen Bundesautobahn

A 94 München - Pocking wurde kürzlich von den deutschen Behörden eingeleitet.

Mit der voraussichtlichen Realisierung des Autobahnabschnitts Simbach - Pocking wird - parallel zur österreichisch - deutschen Grenze - ein leistungsfähiger Verkehrsträger geschaffen.

Eine Anbindung dieser Autobahn an das österreichische Autobahnnetz ist wünschenswert, um eine bessere Verkehrserschließung des Innviertels zu erreichen. In Frage kommen würde eine Verbindung mit der Westautobahn (A 1).

Für die zahlreichen Pendler im deutsch - österreichischen Grenzgebiet würde eine Verbesserung der Verkehrsverbindung eine deutliche Erleichterung bedeuten. Im Sinne der Personen - und Warenfreiheit innerhalb der EU würde die Anbindung an das deutsche Autobahnnetz auch eine wirtschaftliche Belebung der Region Braunau bringen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher folgende Anfrage:

1. Erfolgte die Verkehrsplanung im zitierten Abschnitt in Zusammenarbeit von deutschen und österreichischen Behörden?

2. Ist eine Anbindung des österreichischen Bundesstraßennetzes an die deutsche Bundesautobahn A 94 im zitierten Abschnitt geplant?

Wenn ja.

In welcher Form ?

Wenn nein:

Warum nicht ?